

Exposition

Die Exposition gibt an, wie weit das Mensch-Umwelt-System bestimmten Änderungen von Klimaparametern (z. B. Niederschlag, Temperatur etc.) ausgesetzt ist. Sie ist ein Maß für die regionale Ausprägung (Stärke, Geschwindigkeit, Zeitpunkt erwarteter Änderungen etc.) globaler Klimaänderungen.

Hydrosphäre

Natursphäre, die den Wasserkreislauf im System Erde umfasst. Wasser wird in seinen drei Zustandsphasen berücksichtigt: flüssig als Oberflächen- und unterirdisches Wasser, wie z. B. in Ozeanen, Meeren, Flüssen, Süßwasserseen, im Grundwasser; fest als Eis wie z. B. in Gletschern, auf Seen und Meeren sowie als Schnee und in Permafrostkörpern; sowie gasförmig in Form von Wasserdampf.

Kapazität

Die Fähigkeit eines Individuums oder einer Gruppe, eines Gesellschafts- oder Umweltsystems, sowohl negative als auch positive Impulse aufzunehmen und auch in Richtung eines verbesserten Systemzustands weiter zu entwickeln. Die Kapazität ist damit von zentraler Bedeutung für die Anpassungsfähigkeit.

Kryosphäre

Natursphäre, die als Untereinheit der Hydrosphäre Wasser in gefrorenem Zustand zum Inhalt hat, wie z. B. Schnee, Gletscher, Eis auf Meeren und Seen sowie Permafrostkörper.

Lithosphäre

Natursphäre, welche die oberste Schicht der Erdkruste, sowohl auf Kontinenten als auch unter dem Ozean umfasst und alles Krustengestein und den kalten, meist elastischen Teil des obersten Erdmantels einschließt. Vulkanaktivität wird nicht als Teil des Klimasystems betrachtet, obwohl sie Teil der Lithosphäre ist, sondern als äußerer Antrieb.

Mensch-Umwelt-System

Die Erde ist heute (seit Beginn des Anthropozäns) ein Mensch-Umwelt-System, in dem die klassische Trennung zwischen Mensch und Natur nicht mehr gilt, da die Gesellschaft in vielfältiger Weise mit der Umwelt untrennbar verbunden ist. In Bezug auf den Klimawandel wird dies durch die wechselhafte Rolle des Menschen als Verursacher und Betroffener zum Ausdruck gebracht.

Natur

Durch Naturgesetze bestimmte Welt, die bis zur Neolithischen Revolution (Sesshaftwerdung des Menschen) das System Erde bestimmte. Natur steht in den dualen Weltmodellen im Gegensatz zum Menschen bzw. zur Kultur.

Natursystem

Alle klassischen Natursphären (Litho-, Atmo-, Hydro- und Biosphäre) im System Erde umfassend. Das System Erde war bis zur Neolithischen Revolution (Sesshaftwerden des Menschen, Beginn der Landwirtschaft) ein reines Natursystem.

Ökosystemleistungen (auch Ökosystemdienstleistungen)

Das Konzept der Ökosystemleistungen dient dazu, den Nutzen ökologischer Systeme für die Gesellschaft im lokalen und regionalen Betrachtungsmaßstab zu bewerten. Im Kontext des Klimawandels wird das Konzept für die Bewertung positiver und negativer Folgen des Klimawandels in den Natursphären herangezogen.

Dabei wird zwischen Versorgungsleistungen (Güter, die direkt aus Ökosystemen entnommen werden), Regulierungsleistungen (z. B. Abschwächung von Extremereignissen durch Wasserrückhaltevermögen), kulturellen Leistungen (z. B. Erholung, Erleben und Bildung in der Natur) sowie Unterstützungs- oder Basisleistungen (z. B. Photosynthese, Stoffkreisläufe, Bodenbildung) unterschieden.